Einladung zum 18. Internationalen Altkatholiken-Kongress in Haarlem vom 20.-25. September 1961

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Internationale kirchliche Zeitschrift : neue Folge der Revue internationale de théologie**

Band (Jahr): **51 (1961)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Einladung zum 18. Internationalen Altkatholiken-Kongress in Haarlem

vom 20.–25. September 1961

Der älteste Zweig der altkatholischen Kirchengemeinschaft, die Kirche der Niederlande, hat die Ehre, im Jahre 1961 den 18. Internationalen Altkatholiken-Kongress zu beherbergen und lässt eine freundliche Einladung ergehen an alle, denen die Sache des Altkatholizismus am Herzen liegt.

Der Kongress findet vom 20.–25. September in Haarlem statt, wo gerade dieses Jahr das 400jährige Bestehen des Bischofssitzes gefeiert wird.

Die Themen des Kongresses werden sich befassen mit der Stellung der altkatholischen Kirchen in der Ökumenischen Bewegung und mit ihrem Verhältnis zu den Kirchen der Orthodoxie. Hauptthema des Kongresses bildet die Besinnung auf die liturgische Erneuerung, in der die altkatholische Kirche seit fast hundert Jahren (Muttersprache, Gemeinschaftsmesse) bahnbrechend und fördernd gewirkt hat und die auch jetzt eines ihrer Anliegen ist. Diskussionsgruppen werden sich befassen mit den Themen: Die Bibel in der Liturgie, der Diaspora-Gottesdienst, die neueren liturgischen Formen und das Verhältnis von privatem und gemeinschaftlichem gottesdienstlichem Leben.

Die aus dem 13. Jahrhundert stammende Stadt Haarlem bietet einen geeigneten Rahmen für den Kongress. Die Versammlungsräume befinden sich auf dem berühmten Grossen Markt gegenüber der Bavokathedrale (jetzt protestantisch), während die Gottesdienste in der kathedralen Kirche der altkatholischen Gemeinde und in der Pfarrkirche von IJmuiden stattfinden werden.

Die Kongreßstadt liegt im Zentrum Hollands in der Nähe des Meeres, so dass dem Kongressbesucher (auch durch die Exkursion am 25. September) reichlich Gelegenheit geboten wird, nicht nur die altkatholische Kirche der Niederlande, sondern auch den Reichtum der holländischen Landschaft und Kultur kennenzulernen.

Wir laden alle Mitglieder der altkatholischen und der mit ihnen befreundeten Kirchen (Geistliche und Laien) herzlichst ein, diesem Kongress, auf dem das Bild der altkatholischen Kirche in ihrer weltweiten Bedeutung sichtbar wird, beizuwohnen.

Haarlem, 11. März 1961.

Mit altkatholischem Glaubensgruss

Die Bischöfe der altkatholischen Kirche der Niederlande:

+ *Andreas Rinkel*, Erzbischof von Utrecht
+ *Jacobus van der Oord*, Bischof von Haarlem
+ *Petrus Josephus Jans*, Bischof von Deventer

Der Ortsausschuss in Haarlem:

R.J.Colombijn, Präsident
G.Bollebakker, Sekretär

Die Vertreter des Altkatholizismus

Die Internationale Bischofskonferenz:

Der Vorsitzende: Dr. *Andreas Rinkel*, Erzbischof von Utrecht.

Der Schriftführer: Dr. *Urs Küry*, Bischof der christkatholischen Kirche der Schweiz.

Der ständige Kongressausschuss

Dr. *A.J.van de Ven*, Präsident
Prof. Dr. *W.Küppers*, Vizepräsident
Pfr. *H.Frei*, Sekretär
Prof. Dr. *P.J.Maan*

PROGRAMM

Anglikanisch-altkatholische Theologentagung

(nur für Theologen nach besonderer Anmeldung)

18.–20. September 1961

Anglikanisches Thema: Das Glaubensdenken der anglikanischen Kirche und die Kirchenväter.

Altkatholisches Thema: Unsere Kontinuität mit der alten Kirche.

XVIII. Internationaler Altkatholiken-Kongress

Mittwoch, 20. September 1961

20.00 Uhr: Begrüssung der Kongressteilnehmer.

Donnerstag, 21. September

9.00 Uhr: Eröffnungsgottesdienst: Hochamt und Predigt.

11.00 Uhr: 1. Kongreßsitzung.
Vortrag: Unsere Stellungnahme zur ökumenischen Bewegung.
15.00 Uhr: Fortsetzung der Sitzung.
Vortrag: Lebendige Liturgie in den altkatholischen Kirchen: Erreichtes und zu Erstrebendes.
18.00 Uhr: Vesper.
19.30 Uhr: Bankett.

Freitag, 22. September

9.00 Uhr: Heiliges Amt.
10.00 Uhr: Diskussionsgruppen.
14.30 Uhr: 2. Kongreßsitzung.
Vortrag: Die altkatholischen Kirchen und die Orthodoxie.
17.00 Uhr: Empfang durch die Stadtregierung.
18.00 Uhr: Vesper.

Samstag, 23. September

9.00 Uhr: Gedächtnisgottesdienst für die entschlafenen Führer der altkatholischen Kirchen.
10.30 Uhr: 3. Kongreßsitzung.
Zusammenfassung der Arbeit der Diskussionsgruppen.
Wahlen.
Bestimmung des nächsten Kongresslandes.

Sonntag, 24. September

10.00 Uhr: Pontifikalamt in IJmuiden.
15.00 Uhr: Öffentliche Kundgebung: Altkatholizismus heute.

Montag, 25. September

Exkursion mit Besuch am altkatholischen Seminar in Amersfoort (fakultativ).

Änderungen im Programm bleiben vorbehalten. Die endgültige Tagesordnung mit den Namen der Referenten sowie die Modalitäten der Anmeldung werden Ende Juni spätestens bekanntgegeben.

Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an das Sekretariat: Herrn *G. Bollebakker*, Populierstraat 5, Haarlem, Niederlande.